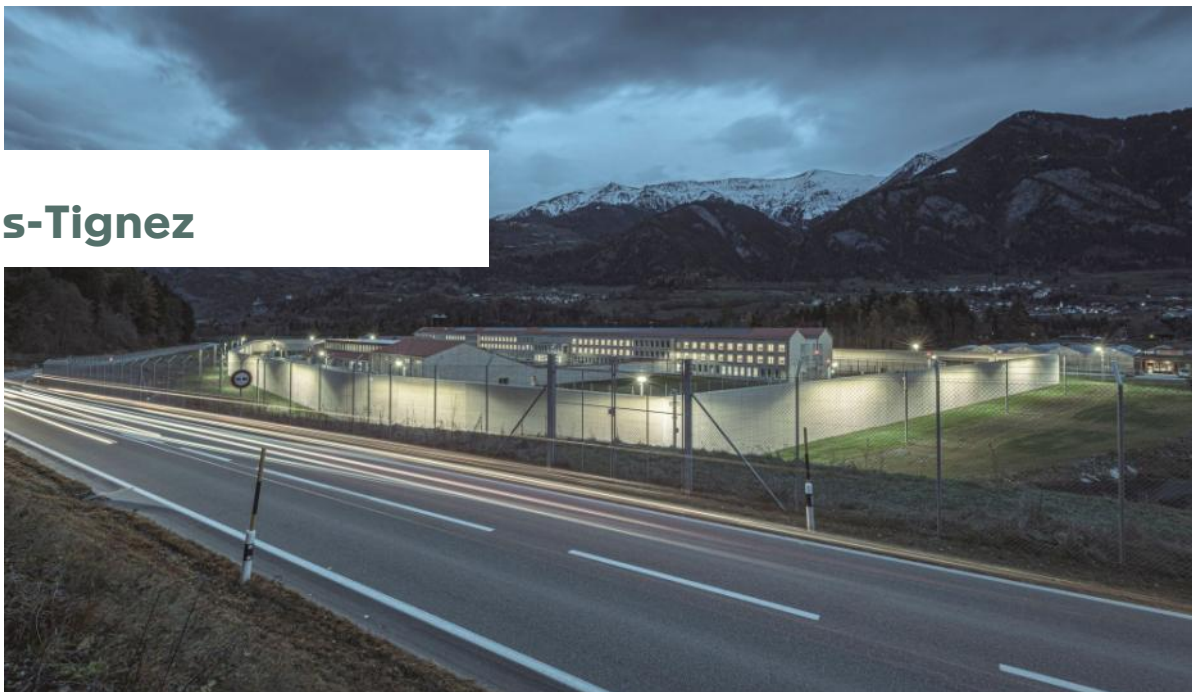




**IBG VERBINDET
MENSCH
UND TECHNIK**

Referenz

JVA Cazis-Tignez



Projektbeschreibung

Realisiert wurde eine geschlossene Justizvollzugsanstalt mit insgesamt 152 Plätzen. Davon sind zehn Plätze in der Eintrittsabteilung, 100 für den Normalvollzug, 20 für Straftäter mit psychischen Störungen sowie zehn in der Altersabteilung. Insgesamt zwölf Plätze sind für den Vollzug der Untersuchungshaft, für den Vollzug an Frauen und Jugendlichen sowie für Ersatzfreiheitsstrafen vorgesehen. Der Neubau ist durch einen äusseren markanten Sicherheitsgürtel mittels einer sieben Meter hohen Betonmauer geprägt. Damit wird der Ausbruch, aber auch der Einblick von aussen verhindert.

Das gesamte Bauvolumen ist in drei Baukörper gegliedert. Im östlich situierten Hauptbau liegen die Wohn-, Ess- und Schlafbereiche der jeweiligen Gruppenvollzüge sowie der Betreuungs-, Verwaltungs- und Personalbereich. Im westlich gelegenen Gebäudekomplex sind die Bereiche Industrie/Gewerbe und Freizeit/Sport angesiedelt. Der dritte Gebäudetrakt liegt im Norden zwischen Gewerbe- und Hauptbau und nimmt Personalzimmer, Spedition, Lager sowie die Gewerbeküche auf.

Auftraggeber

Hochbauamt Graubünden
Loëstrasse 32
7000 Chur

Ort

Cazis-Tignez

Partner

D. Jüngling und A. Hagmann
Rätusstrasse 7
7000 Chur

Projektzeitraum

2014 – 2019

Dienstleistung

Netze, Elektroplanung,
IT/Kommunikation,
Gebäudeautomation

Elektrobaukosten

CHF 12'000'000